

Pressemitteilung

Schönebeck, 21.05.2021

SWS und MDCC errichten Schönbecker-FTTH-Glasfasernetz in kommenden 2 Jahren

Die vergangenen Monate mit Homeschooling, Homeoffice, Videokonferenzen und gesteigerten Datentransfers machten deutlich, dass in Sachsen-Anhalt in Sachen Digitalisierung Nachholbedarf herrscht. Voraussetzung dafür ist die entsprechende Netz-Infrastruktur. Um dem gestiegenen Bedarf an hochperformanten Medienanschlüssen nachzukommen, gingen die Stadtwerke Schönebeck GmbH und die MDCC Magdeburg-City-Com GmbH eine Partnerschaft ein, deren Ziel es ist, Schönebeck innerhalb kurzer Zeit mit einem zukunftsfähigen Glasfasernetz zu erschließen.

Vor mehr als 5 Jahren wurden erste Industriestandorte in Schönebecks Peripherie über eine Glasfaseranbindung mit Telefonie und Internet aus Magdeburg versorgt. Gemeinsam mit den Stadtwerken Schönebeck wurde eine Partnerschaft ins Leben gerufen, die eine langfristige und zuverlässige Bereitstellung von Multimedienetzen für die Bewohnerinnen und Bewohner Schönebecks garantiert. Die Stadtwerke Schönebeck haben dabei die Hoheit über das neu verlegte Glasfasernetz und treiben dessen flächendeckenden Ausbau voran, während MDCC als Betreiber die Dienste in Privathaushalte und in Gewerbeeinrichtungen bringt.

Beiden Unternehmen ist die Investition in die Zukunftstechnologie FTTH -FiberToTheHome (Glasfaser bis in die Wohnung) für den Raum Schönebeck ca. 10 Millionen Euro wert.

Dieser Ausbau entlang der Elbe erreicht nun den nächsten Höhepunkt. Sowohl mit der Städtischen Wohnungsbau GmbH (SWB) als auch mit der Wohnungsbaugenossenschaft Schönebeck eG (WBG) wurden Verträge geschlossen, welche die zukünftige Versorgung mit breitbandigem Internet, Telefonie und Fernsehen für ihre rund 7.000 Mieterinnen und Mieter gewährleistet. Gespräche zu Kooperationen mit weiteren Genossenschaften, z.B. der GWG Schönebeck, finden derzeit statt.

„Mich freut, dass die Schönebeckerinnen und Schönebecker demnächst auf ‚schnellstem Weg‘ an der Digitalisierung teilhaben können und unser Standort dadurch insgesamt eine Aufwertung erfährt. Dass mit den Stadtwerken Schönebeck und MDCC zwei regionale Unternehmen diese Voraussetzung für eine leistungsfähige globale Vernetzung vorantreiben, ist ebenso ein Beleg für die Kompetenz, die in unmittelbarer Umgebung zu finden ist.“

– Bert Knoblauch, Oberbürgermeister Schönebeck

Die Arbeiten zur Glasfaservernetzung haben bereits begonnen und die Erschließung der angesprochenen Bestände soll bis zum Jahresende 2023 erfolgreich abgeschlossen sein. Von diesem Fortschritt, bei dem Übertragungsgeschwindigkeiten von bis zu 1.000 Mbit/s im Download erreicht werden können, profitieren nicht nur die Haushalte der Wohnungsunternehmen, sondern Privateigentümerinnen und Privateigentümer, Gewerbetreibende und Unternehmen können ebenso am Ausbau der modernen Netz-Infrastruktur partizipieren.

Bei der Netzplanung werden ferner die Bestände, die heute durch die TeleColumbus AG mit TV-Diensten versorgt werden, berücksichtigt. Sonstige Anliegerinnen und Anlieger können ihr Interesse bei den Stadtwerken Schönebeck anmelden und die Möglichkeiten eines Anschlusses an „die Zukunft“ prüfen lassen.

Kontakt:

Stadtwerke Schönebeck GmbH
Henrike Herrmann

Friedrichstraße 117
39218 Schönebeck (Elbe)

Telefon: 03928 788-615
Telefax: 03928 788-409
E-Mail: hherrmann@stadtwerke-schoenebeck.de